

Du bist mein Traum

Aus Gustav Hausmanns Liederbuch 'Vivat Paulus!' (1863), No. 46

Text: Carl Gärtner (1821-1875)

Hermann Langer (* 1819; † 1889)

Sehr langsam und getragen (♩. = 39)

SOLI (doppelt besetzt)

Tenor I (Solo) *pp*

1. Die Her - zen ruh'n, die Blu - men schla - fen fromm in der
2. Du ah - nest nicht mein treu - es Lie - ben um dich, du
3. Und ruft das Le - ben trüb und trü - ber mich fort zum

Tenor II (Solo) *pp*

1. Die Her - zen ruh'n, die Blu - men schla - fen fromm in der
2. Du ah - nest nicht mein treu - es Lie - ben um dich, du
3. Und ruft das Le - ben trüb und trü - ber mich fort zum

Bass I (Solo) *pp*

1. Die Her - zen ruh'n, die Blu - men schla - fen fromm in der
2. Du ah - nest nicht mein treu - es Lie - ben um dich, du
3. Und ruft das Le - ben trüb und trü - ber mich fort zum

Bass II (Solo) *pp*

1. Die Her - zen ruh'n, die Blu - men schla - fen fromm in der
2. Du ah - nest nicht mein treu - es Lie - ben um dich, du
3. Und ruft das Le - ben trüb und trü - ber mich fort zum

CHOR tacet

Tenor I (Chor)

Tenor II (Chor)

Bass I (Chor)

Bass II (Chor)

musicalion
klicken für mehr

T. I (S.)

sel' - gen Ster - nen - nacht. Aus mei - nes Her - zens
hol - de, sü - ße Maid. Ist mir auf Er - den
er - sten Kampf hin - ein, dann geh' ich noch ein -

T. II (S.)

sel' - gen Ster - nen - nacht. Aus mei - nes Her - zens
hol - de, sü - ße Maid. Ist mir auf Er - den
er - sten Kampf hin - ein, dann geh' ich noch ein -

B. I (S.)

sel' - gen Ster - nen - nacht. Aus mei - nes Her - zens stil - lem
hol - de, sü - ße Maid. Ist mir auf Er - den nichts ge -
er - sten Kampf hin - ein, dann geh' ich noch ein - mal vor -

B. II (S.)

sel' - gen Ster - nen - nacht. Aus mei - nes Her - zens stil - lem
hol - de, sü - ße Maid. Ist mir auf Er - den nichts ge -
er - sten Kampf hin - ein, dann geh' ich noch ein - mal vor -

6

T. I (S.)

stil - lem Ha - fen ruft mich der treu - en Lie - be
 nichts ge - blie - ben, bist du doch mei - ne Se - lig -
 mal vor - ü - ber an dei - nem Kam - mer - fen - ster -

T. II (S.)

stil - lem Ha - fen ruft mich der treu - en Lie - be
 nichts ge - blie - ben, bist du doch mei - ne Se - lig -
 mal vor - ü - ber an dei - nem Kam - mer - fen - ster -

B. I (S.)

Ha - fen ruft mich der treu - en Lie - be
 blie - ben, bist du doch mei - ne Se - lig -
 ü - ber an dei - nem Kam - mer - fen - ster -

B. II (S.)

Ha - fen ruft mich der treu - en Lie - be
 blie - ben, bist du doch mei - ne Se - lig -
 ü - ber an dei - nem Kam - mer - fen - ster -

musicalion

klicken für mehr

8

T. I (S.)

Macht.. Dir möcht' ich es so ger - ne
 - keit. Neigst du auch nicht dein Haupt her -
 - lein. Blick' dann nur ein - mal freund - lich

T. II (S.)

Macht.. Dir möcht' ich es so ger - ne
 - keit. Neigst du auch nicht dein Haupt her -
 - lein. Blick' dann nur ein - mal freund - lich

B. I (S.)

Macht.. Dir möcht' ich es so ger - ne
 - keit. Neigst du auch nicht dein Haupt her -
 - lein. Blick' dann nur ein - mal freund - lich

B. II (S.)

Macht.. Dir möcht' ich es so ger - ne, so ger - ne
 - keit. Neigst du auch nicht dein Haupt, dein Haupt her -
 - lein. Blick' dann nur ein - mal, ein - mal freund - lich

10

T. I (S.)

sa - gen, was mich so froh, so e - lend macht, und
 nie - der in sei - ner Lo - cken hel - len Pracht, dir
 nie - der in's Au - ge, das für dich nur wacht, und

T. II (S.)

sa - gen, was mich so froh, so e - lend macht, und
 nie - der in sei - ner Lo - cken hel - len Pracht, dir
 nie - der in's Au - ge, das für dich nur wacht, und

B. I (S.)

sa - gen, was mich so froh, so e - lend macht, und
 nie - der in sei - ner Lo - cken hel - len Pracht, dir
 nie - der in's Au - ge, das für dich nur wacht, und

B. II (S.)

sa - gen, was mich so e - lend macht, und
 nie - der in sei - ner hel - len Pracht, dir
 nie - der, in's Au - ge, das für dich nur wacht, und

fz *p*

musicalion
 klicken für mehr

11

T. I (S.)

dir in dei - nem Schlum - mer sa - gen:
 tö - net fort das Lied der Lie - der:
 lau - sche still dem Lied der Lie - der:

T. II (S.)

dir in dei - nem Schlum - mer sa - gen:
 tö - net fort das Lied der Lie - der:
 lau - sche still dem Lied der Lie - der:

B. I (S.)

dir in dei - nem Schlum - mer sa - gen:
 tö - net fort das Lied der Lie - der:
 lau - sche still dem Lied der Lie - der:

B. II (S.)

dir in dei - nem Schlum - mer sa - gen:
 tö - net fort das Lied der Lie - der:
 lau - sche still dem Lied der Lie - der:

accel.

Du bist mein Traum

Hermann Langer (* 1819; † 1889)

Tenor-Solo
mp (Tempo I)

13

T. I (S.) 1.-3. Du bist mein Traum in stil - ler Nacht,

T. II (S.)

B. I (S.)

B. II (S.)

CHOR
pp

T. I (C.) 1.-3. Du du bist mein Traum, in stil - ler

T. II (C.) 1.-3. Du du bist mein Traum, in stil - ler

B. I (C.) 1.-3. Du du bist mein Traum, in stil - ler

B. II (C.) 1.-3. Du in stil - ler



17

T. I (S.) du bist mein Traum in stil - ler Nacht!

T. II (S.)

B. I (S.)

B. II (S.)

T. I (C.) Nacht, du bist mein Traum in stil - ler Nacht!

T. II (C.) Nacht, du bist mein Traum in stil - ler Nacht!

B. I (C.) Nacht, du bist mein Traum in stil - ler Nacht!

B. II (C.) Nacht, du bist mein stil - ler Nacht!

Typ: Digitale Noten zum Download

Titel: [Du bist mein Traum](#)

Komponist: [Hermann Langer](#)

Epoche: Romantik

Thema: Liebe

Reihe/Zyklus: Lieder (geistlich)

Schwierigkeit: Mittel

Instrumentierung Gruppe: Sologesang mit Chor a cappella

Arrangement: Solo>Ten2/Bass2+Chor>TTBB

Instrumentierung: Gesang Chor>Bass-Stimmen = B (2),Gesang
Chor>Tenor-Stimmen = T(2),Gesang Solo>Bass(2),Gesang Solo>Tenor(2)

Eine Romanze für Männer-Soloquartett (doppelt besetzt) und 4-stimmigen Männerchor; Text: Carl Gärtner (1821-1875); aus Gustav Hausmanns Liederbuch ‚Vivat Paulus!‘ (1863), No. 46.